

1.

Benütze redlich Deine Zeit!
Willst was begreifen, such's nicht weit.

2.

Glaube nur, Du hast viel gethan.
Wenn Dir Geduld gewöhnest an.

3.

Zwischen heut und morgen
Liegt eine lange Frist;
Lerne schnell besorgen,
Da Du noch munter bist.

X.

Belehrung über Uhren.

Sonnenuhren. Wasser- und Sand-Uhren. Thurm- und
Wand-Uhren. Taschenuhren.

Von Dr. v. Poppe.

August, der Sohn des Professors Ewald in B., war an seinem 13ten Geburtstage von seinen Eltern mit einer silbernen Taschenuhr (Sackuhr) beschenkt worden. Eine größere Freude hätte dem guten wißbegierigen Knaben nicht widerfahren können. Wohl hundertmal des Tages zog er die Uhr aus der Tasche und sah nach ihr, wie viele Zeit es sei, und wenn er dies auch ohnehin schon wußte. Der Vater hatte ihm Anleitung gegeben, wie man die Uhr, ohne Nachtheil derselben, öffnen könnte und wie man sie aufziehen müßte. Daß er sie daher nicht selten öffnete und in das Werk blickte, läßt sich